



CIPRA Deutschland NEWS

Nr. 3/2014, Oktober 2014

www.cipra.de

Liebe Leserin, lieber Leser,
in der neuen Newsletterausgabe der Alpenschutzkommission CIPRA Deutschland finden Sie Neuigkeiten, aktuelle Themen und interessante Hinweise aus dem Bayerischen Alpenraum.

Neuigkeiten aus den Bayerischen Alpen

Studie zu Pumpspeicherkraftwerken in Bayern

Für Verwirrung sorgt eine am 30. September vom Bayerischen Wirtschaftsministerium veröffentlichte Studie zu potentiellen Standorten von Pumpspeicherkraftwerken in Bayern. Von den 16 Standorten liegen 6 in den Bayerischen Alpen. Die Alpenschutzkommission CIPRA Deutschland sieht aus naturschutzfachlichen Gründen derzeit kein Potential für neue Speicherkraftwerke.

<http://www.cipra.org/de/cipra/deutschland/projekte/aktuelle-projekte/positionspapier-energiewende>

http://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwivt/Themen/Energie_und_Rohstoffe/Dokumente_und_Cover/2014-Pumpspeicher-Potenzialanalyse.pdf

<http://www.br.de/nachrichten/pumpspeicher-standorte-bayern-aigner-100.html>

Pumpspeicherkraftwerk Jochberg – Pläne gestoppt

Die Pläne für ein Pumpspeicherkraftwerk am Jochberg (Kochelsee) sind ad acta gelegt worden. Die bayerische Wirtschaftsministerin Aigner sieht keine ökonomische Grundlage mehr für das Energieprojekt.

<http://www.br.de/nachrichten/pumpspeicherwerk-jochberg-ossier-aigner-100.html>

Sudelfeld I

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat die Beschwerde von *Bund Naturschutz* und *DAV* zurückgewiesen und einen Baustopp für die *Modernisierung* des Skigebiets Sudelfeld abgelehnt.

<http://www.nolympia.de/2014/09/gericht-entscheidet-gegen-natur-baustopp-am-sudelfeld-abgelehnt/>

Aktuelle Fotos von den Bauarbeiten des Speicherbeckens finden sich auf der Homepage der *Gesellschaft für ökologische Forschung e.V.*

<http://www.goef.de/alpen/beschneigung/sudelfeld>

Sudelfeld II

Bund Naturschutz und DAV haben ihre Klagen gegen die Zerstörung der Alpenlandschaft am Sudelfeld zurückgezogen. Die Bauarbeiten seien so weit fortgeschritten, dass das Ziel der Naturerhaltung nicht mehr erreicht werden könne. Da sich das Gericht bereits festgelegt hat, werde auch keine Erfolgschance mehr gesehen.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/streit-um-skigebiet-schwere-schlappe-am-sudelfeld-1.2135382>

Egarten I

Aufgrund der wiederholten Änderungen des Landschaftsschutzgebietes Egarten (siehe *newsletter 2*) haben in Piesenkam nunmehr die Bauarbeiten für einen Golfplatz begonnen. Weil der Platz für eine heimische Brauerei am Tegernsee im Klostergelände nicht mehr reicht, wird nächstes Jahr in dem vom LSG herausgenommenen Gebiet Kreuzstraße die dortige Abfüllanlage fast verdoppelt.

Bei der einheimischen Bevölkerung regt sich Unmut über die ständigen Verletzungen des Schutzgebiets. Das Europäische Parlament hat eine dagegen gerichtete Petition zugelassen.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/expansion-einer-kultbrauerei-es-gaert-im-tegernseer-tal-1.2098993-2>

Egarten II Æ Landkreis Miesbach verstößt erneut gegen Alpenkonvention

Den vielen Verstößen gegen die Alpenkonvention im Landkreis Miesbach, mit denen sich inzwischen der Prüfungsausschuss der Alpenkonvention beschäftigt, ist . unter dem neuen Landrat der *GRÜNEN Rhzihak* . ein weiterer hinzugefügt worden: Das im Landschaftsschutzgebiet gelegene Gewerbegebiet Krottenthal ist durch Verordnung vom 6.8.14 nochmals erweitert worden, abgedruckt im Amtsblatt vom 20.8.14

<http://www.landkreis-miesbach.de/Aktuelles/Amtsblatt/>

Neue Umweltministerin in Bayern

Ulrike Scharf aus Erding folgt als neue bayerische Ministerin für Umwelt auf Marcel Huber. Sie hat sich bisher als Startbahngegnerin engagiert. Mehr zu ihrer Person...

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/neue-csu-ministerin-ulrike-scharf-karrieresprung-ins-umweltministerium-1.2114843>

Internationales / Alpenkonvention

Deutschland übernimmt den Vorsitz der Alpenkonvention

Die Umweltminister der Alpenstaaten tagen alle zwei Jahre, um politische Vorgaben festzulegen, Inhalt und Änderungen der Protokolle zu diskutieren und zu unterzeichnen. Alle zwei Jahre wechselt auch der Vorsitz der Alpenkonvention. Anlässlich der 13.

Alpenkonferenz am 21. November 2014 in Turin geht der Vorsitz von Italien an die Bundesrepublik Deutschland über. Umweltministerin Hendricks leitet damit die Alpenkonvention und ist für deren weitere Entwicklung . so auch in Zusammenhang mit der makroregionalen Strategie (EUSALP) - verantwortlich. Erste Gespräche von CIPRA International und Deutschland mit dem deutschen Umweltministerium haben bereits

stattgefunden. In der nächsten Ausgabe des CIPRA Deutschland newsletters werden wir Sie über das Arbeitsprogramm der nächsten zwei Jahre informieren.

Zerstörung des Kalkkögelgebiets für Lifterschießung

Zwischen den beiden Tiroler Skigebieten Schlick und Axamer Lizum sollen die Kalkkögel seilbahntechnisch erschlossen werden. Dadurch wird ein einzigartiges Natur- und Berggebiet zerstört. Informationen dazu beim OeAV:

http://www.alpenverein.at/portal/news/aktuelle_news/2014/2014_07_04_kalkkoegel-petition.php

<http://umwelt.naturfreunde.at/Berichte/detail/35869>

Unterschriftenlisten zum Ausdrucken (auch für nicht in Österreich lebende Personen) gibt es unter

[http://www.kalkkoegel-retten.at/wp-](http://www.kalkkoegel-retten.at/wp-content/uploads/2014/08/Unterschriftsliste_Kalkkoegel_2014_Naturfreunde.pdf)

[content/uploads/2014/08/Unterschriftsliste_Kalkkoegel_2014_Naturfreunde.pdf](http://www.kalkkoegel-retten.at/wp-content/uploads/2014/08/Unterschriftsliste_Kalkkoegel_2014_Naturfreunde.pdf)

Chamonix Æ Alpenstadt des Jahres 2015

Die französische Stadt Chamonix-Mont-Blanc wurde für ihre Politik der nachhaltigen Entwicklung mit dem Titel «Alpenstadt des Jahres 2015» ausgezeichnet. Im anstehenden Alpenstadt-Jahr setzt die «Hauptstadt des Alpinismus» und Gemeinde am Fuße des höchsten Bergs der Alpen besonders auf Klimaschutz und Kultur.

<http://www.alpenstaedte.org/de/aktuell/news/5065>

Der Bär in den Alpen

Um ihre Jungtiere zu verteidigen, hatte die Bärin Daniza im Trentino (Italien) einen Pilzsammler angegriffen und verletzt. Die Mutter soll nun gefangen und eingesperrt werden, während ihre beiden Jungen im Alter von sieben Monaten alleine in Freiheit weiterleben sollen. Die Internationale Alpenschutzkommission *CIPRA* wehrt sich gegen diese Vorgehensweise. Inzwischen wurde bekannt, dass das Tier bei einem Fangversuch in Folge eines Betäubungsmittelschusses verendet ist. Die Zukunft der Jungtiere ist unsicher.

<http://www.cipra.org/de/positionen>

EU-Umweltpolitik

EU-Kommissionspräsident Juncker will offensichtlich den Klima- und Umweltschutz deutlich schwächen. Gemeinsam mit dem designierten Umweltkommissar Karmenu Vella will er die großen EU-Naturschutzrichtlinien zusammenlegen und damit *Natura 2000*, das weltweit größte Netzwerk von Schutzgebieten, schwächen. Der *BUND* kritisiert Junckers Pläne in einem offenen Brief.

http://www.bund.net/themen_und_projekte/naturschutz/

<http://www.nabu.de/themen/umweltpolitik/umweltpolitikallgemein/17052.html>

Reinhold Messner ist 70 geworden Æ neues Museum entsteht am Kronplatz

Das MMM Messner Mountain Museum) Coronas auf dem Kronplatz (Südtirol) bildet den Abschluss des Bergmuseums-Projekts von Reinhold Messner. In dem letzten der sechs Museen soll es um die großen Wände, um die Königsdisziplin des Alpinismus gehen. Die Frage, ob ein zentraler Skiort der richtige Platz dafür ist, darf gestellt werden.

<http://www.mmmcorones.com/de/home.html>

Kühtai und Ötztal bedroht

Riesige Hochgebirgsbaustellen und massive Gewässereingriffe mit umfangreichen Wasserableitungen bedrohen das Ruhegebiet Stubai Alpen und den Naturpark Ötztaler Alpen.

<http://www.mountainwilderness.de/index.php/news/items/speicherkraftwerksausbau-kuehtai-wirdimmer-bedrohlicher.html>

Makroregionale Strategie Alpenraumí (EUSALP)

In einem offenen EU-Konsultationsverfahren sind bis 15. Oktober alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine aufgerufen, ihr Urteil abzugeben. Der *Verein zum Schutz der Bergwelt* gab dazu eine kritische Denkschrift heraus. Zudem stellte er eine knappe Einführung in das Internet: Was ist *EUSALP*? Der Verein will damit zur . kritischen . Teilnahme an dieser Konsultation ermuntern.

http://www.alpenverein.de/natur-umwelt/verein-zum-schutz-der-bergwelt-denkschrift-zur-makroregionalen-strategie-alpenraum-eusalp_aid_14509.html

Neuigkeiten von CIPRA Deutschland

Helmut Steininger gestorben

Am 17.07.2014 ist Helmut Steininger, der Landesschatzmeister und frühere Landesgeschäftsführer des BUND Naturschutz (BN), im Alter von 75 Jahren in Passau gestorben. Die Alpenschutzkommission CIPRA Deutschland trauert mit der Familie von Helmut Steininger und seinem riesigen Freundeskreis von Naturfreunden innerhalb und außerhalb des BUND Naturschutz. Die Geschichte des Naturschutzes der letzten fünf Jahrzehnte in Bayern und weit darüber hinaus ist mit dem Lebens- und Berufsweg von Helmut Steininger eng verbunden. Ein Teil dieser Geschichte spielt in den Alpen. Helmut Steininger vertrat den BN seit den 1970er Jahren im Deutschen Nationalkomitee der CIPRA. 1985 wurde er dessen Schatzmeister und blieb es bis weit in die 1990er Jahre. Diese Zeit hatte nicht nur ihre Naturschutzkonflikte, in denen BN und CIPRA nach gemeinsamen Positionen suchten, sondern es waren auch die Geburtsstunden der Alpenkonvention, zu der wichtige Impulse von CIPRA Deutschland ausgingen.

Wir danken Helmut Steininger für sein Lebenswerk, namentlich sein Wirken zum Schutz der Alpen, und sagen den Angehörigen und den engen Weggefährten unsere tiefe Anteilnahme.

http://www.bund-naturschutz.de/presse-aktuelles/pressemitteilungen/artikel/helmut-steininger-verstorben.html?no_cache=1&cHash=69fcb9b75ec9616309d50a47f678769

Mitgliederversammlung

Die Jahresmitgliederversammlung der CIPRA Deutschland findet am 14.11.2014 in München auf der Praterinsel von 15 bis 18 Uhr statt.

Neuigkeiten aus den Mitgliedsverbänden von CIPRA Deutschland

Verein zum Schutz der Bergwelt e.V.

Der langjährige erste Vorsitzende des Vereins, Prof. Dr. Michael Suda, ist von seinem Amt zurückgetreten. Für Prof. Suda ergab sich mit der in der Öffentlichkeit heftig ausgetragenen

Diskussion um das Projekt eines Nationalparks Steigerwald eine Unvereinbarkeit zwischen den Vorstellungen des Vereins zum Schutz der Bergwelt und seiner eigenen Position Mehr dazu auf...

<http://www.vzsb.de/aktuelles.html>

NaturFreunde in Kroatien vertreten

Der Vorstand der NaturFreunde International hat den Antrag auf Mitgliedschaft bei den Naturfreunden der kroatischen NGO Green Osijek angenommen. Zu den Zielen der kroatischen Organisation gehören die Umweltbildung und die Aktivierung der Bevölkerung in Umweltbelangen.

<http://www.zeleni-osijek.hr/en/>

Termine

Alpen unter Druck! - DAV

Noch bis 15.2.2015 ist die Ausstellung im Alpinen Museum zu sehen und wird durch zahlreiche Veranstaltungen ergänzt.

<http://www.muenchen.de/veranstaltungen/event/11038.html>

CIPRA Jahresfachtagung Ressourcen

CIPRA-Jahresfachtagung zum Thema «Kreative Antworten auf die Ressourcenknappheit» von **13. bis 15. November 2014** im französischen Annecy.

<http://www.cipra.org/de/cipra/ueber-uns/jahresfachtagungen/cipra-jahresfachtagung-2014>

Verein zum Schutz der Bergwelt e.V., 20.11.2014

Der Lech . ein Fluss der Extreme. Lichtbildervortrag (Dr. Eberhard Pfeuffer): Haus des Alpinismus (Festsaal), Praterinsel 5, München, 19.30 Uhr

Impressum:

CIPRA Deutschland e.V.

Moosstraße 6

82279 Eching am Ammersee

P.S.: Um den Newsletter abzubestellen, schicken Sie bitte ein Mail an

deutschland@cipra.org mit "unsubscribe" im Betreff.

Bitte leiten Sie den Newsletter an potentiell Interessierte (mit cc an deutschland@cipra.org) weiter.